

Medieninformation

338/2022
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
18. Juni 2022

Landkreis Meißen

Polizeieinsatz in Riesa

Am Donnerstag begann für die Polizeidirektion Dresden ein mehrtägiger Einsatz im Zusammenhang mit dem Bundesparteitag der Alternative für Deutschland in Riesa.

Im Fokus des heutigen Einsatztages stand die Absicherung des Versammlungsgeschehens. Die Dresdner Polizei zog am Abend eine positive Bilanz. Der Tag verlief störungsfrei.

In der Sachsen-Arena begann gegen 10 Uhr der Parteitag der AfD. In diesem Zusammenhang kam es zu keinen Vorkommnissen.

Gegen 9 Uhr startete eine Versammlung unter dem Motto „Initiative AfD? ade!“ auf der Bahnhofstraße und führte als Aufzug über die Berliner Straße, die Rudolf-Breitscheid-Straße, die Friedrich-Engels-Straße, sowie Pausitzer Straße bis zur Straße Am Sportzentrum vor die Sachsen-Arena. Dort fand eine Kundgebung statt. Anschließend führte eine Route über die Hauptstraße zurück zur Bahnhofstraße. Dort endete die Versammlung gegen 16:45 Uhr.

Während des Einsatzes hat die Polizei ein Ermittlungsverfahren wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen eingeleitet. Es richtet sich gegen eine Deutsche (49), die am Rande der Aufzugsstrecke an der Hauptstraße den Hitlergruß gezeigt hatte.

An dem heutigen Einsatz waren ca. 480 Polizisten beteiligt. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung: